

**Kontakt:**

Pfarrbüro Kleve-Materborn, Dorfstr. 25
Telefon: 02821-49581 | Telefax: 02821-40782
E-Mail: hfamilie-kleve@bistum-muenster.de
Homepage: www.zur-heiligen-familie-kleve.de

Öffnungszeiten:

montags, mittwochs, freitags 09:30 Uhr - 12:00 Uhr
dienstags und donnerstags: 14:30 Uhr - 17:00 Uhr
Bankverbindung Sparkasse Rhein-Maas
IBAN: DE20 3245 0000 0005 0238 17
BIC: WELADED1KLE
Pfarrer Thorsten Hendricks Tel. 02821 / 8959872

**Seelsorglicher Notdienst: erreichbar über das
St. Antonius-Hospital Kleve: 02821-4900**

(Druckerzeugnis auf Recyclingpapier)

GEMEINDE AKTUELL**Samstag 29.03.2025 - Sonntag 06.04.2025****Samstag, 29.03.2025**

- 12:00 Uhr **St. Anna** Friedensgebet vor der Kirche
17:00 Uhr **St. Anna** Vorabendmesse
18:00 Uhr **St. Anna** Beichtgelegenheit bei Pfarrer Hendricks

Sonntag, 30.03.2025 - 4. Fastensonntag (Laetare)

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrgemeinde, insbesondere für den österlichen Kirchenschmuck / In der Messe um 11.00 Uhr: für den Verein Clownvisite eV

- 09:00 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier; Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde
10:30 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier
11:00 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier; 1. Jahresgedenken für Gerhard Konigorski; Glaubenszeugnis: Katharina Losinzky - Klinikclownin aus Münster
18:30 Uhr **St. Anna** Kreuzwegandacht

Montag, 31.03.2025

- 07:00 Uhr **St. Anna** Morgenlob der KAB
10:30 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier, anschließend Krankensalbung in Burg Ranzow und Haus Monika
17:00 Uhr **Burg Ranzow** Kreuzwegandacht 'Mit Maria den Kreuzweg gehen' gestaltet von der kfd Materborn
18:30 Uhr **PH Herz-Jesu** Gemeinschaftsmesse der kfd

Dienstag, 01.04.2025

- 06:30 Uhr **Pfarrzentrum Stiftskirche** Frühschicht – anschließend Frühstück dort
18:30 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier

Mittwoch, 02.04.2025

09:00 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier

Donnerstag, 03.04.2025

15:00 Uhr **St. Anna** Rosenkranzandacht

18:30 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier

19:15 Uhr **St. Anna** Stille Anbetung bis 24.00 Uhr

Freitag, 04.04.2025 - Herz-Jesu-Freitag

17:00 Uhr **St. Anna** monatliches Totengedenken

18:00 Uhr **PH Herz-Jesu** Rosenkranzandacht für den Frieden

18:30 Uhr **PH Herz-Jesu** Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen; Gedenken für Richard Jacobs und die Lebenden und Verstorbenen der Familien Jacobs-Schoofs

Samstag, 05.04.2025

11:00 Uhr **St. Anna** Tauffeier für Finn Hamacher

12:00 Uhr **St. Anna** Friedensgebet vor der Kirche

17:00 Uhr **St. Anna** Vorabendmesse mit Segnung von Osterkerzen; Jahresgedenken für Hans Arens mit Gedenken an Ehefrau Gertrud, Töchter Edith und Marlies und Schwiegersohn Heinz; Jahresgedenken für Anja Bückers mit Gedenken an Alois Bückers; Glaubenszeugnis: Daniela Kepser vom ambulanten Hospizdienst

18:00 Uhr **St. Anna** Beichtgelegenheit bei Pfarrer Hendricks

Sonntag, 06.04.2025 - 5. Fastensonntag

Kollekte: MISEREOR und Fastenopfer der Kinder

09:00 Uhr **St. Anna** Eucharistiefeier; Gedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Gedenken für die Eheleute Clemens und Dorothea Konigorski und Eltern beiderseits; Gedenken für die Verstorbenen der Familie Bauer-Schüren; Gedenken für Pastor Franz-Günter Aengenheyster

10:30 Uhr **Burg Ranzow** Eucharistiefeier

11:00 Uhr **St. Anna** Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung - anschließend Fastenessen im Pfarrheim Materborn

18:30 Uhr **St. Anna** Kreuzwegandacht

Mitteilungen der Gemeinde

Glaubenszeugnisse in der Fastenzeit

In diesem Jahr möchten wir unter dem Leitwort „Da sein“ Menschen aus den Bereichen Hospizarbeit, Trauerpastoral, Caritas, Krankenseelsorge und eine Klinikclownin mit ihren Erfahrungen zu Wort kommen lassen.

Folgende Gottesdienste in St. Anna werden noch gestaltet:

Sonntag, 30. März um 11 Uhr – Katharina Losinzky, Klinikclownin aus Münster

Samstag, 05. April um 17 Uhr - Daniela Kepser, ambulanter Hospizdienst

Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Am Montag den 31. März feiern wir um 10:30 Uhr in der Kapelle von Burg Ranzow eine Eucharistiefeier mit anschließender Krankensalbung. Hierzu sind auch unsere Gemeindemitglieder herzlich willkommen.

Morgengebet in der Fastenzeit "Fastenzeit – aus dem Glauben Kraft schöpfen!"

Die Fastenzeit ist eine Zeit, in der wir im Blick auf das Kreuz Jesu unser Christsein erneuern und vertiefen können. Impulse hierzu können Lieder, Gebete und meditative Texte geben, um so aus dem Glauben Kraft zu schöpfen.

So lädt die KAB Materborn auch in diesem Jahr wieder während der Fastenzeit je-weils montags um 7 Uhr, erstmals am 10. März, die gesamte Pfarrgemeinde „Zur Heiligen Familie“ und auch andere Interessierte zum Morgengebet in die St. Anna-Kirche in Materborn ein. E.R.

Eucharistische Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag

Zum Abschluss der Messe am Vorabend vom Herz-Jesu-Freitag wird der sakramentale Segen erteilt. Im Anschluss daran bleibt das Allerheiligste ausgesetzt und es besteht bis Mitternacht die Möglichkeit zur stillen Anbetung. Gerne sind Sie eingeladen, nach der Messe noch zum stillen Gebet zu verweilen oder auch zu einer späteren Stunde zum Beten zu kommen. Das Gebet ist besonders gedacht in den Anliegen der geistlichen Berufungen von Menschen zum Dienst als Priester und Seelsorger bzw. Seelsorgerin gemäß dem Wort des Evangeliums: „Bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seinen Weinberg sende.“ (Mt 9, 38).

kfd Materborn

Am Montag, den 31. März um 17.00 Uhr gestalten wir unter dem Thema 'Mit Maria den Kreuzweg gehen' eine Kreuzwegandacht in der Kapelle von Burg Ranzow

Am Donnerstag, den 03. April laden wir unsere Mitglieder herzlich um 15.00 Uhr ins Pfarrheim Materborn ein. Dort möchten wir einen gemütlichen Sing/Liedernachmittag bei Kaffee und Kuchen mit Euch verbringen. Hierfür können Sie sich noch anmelden im Pfarrbüro unter der Telefon-Nummer 49581.

Herzliche Einladung zu beiden Terminen.

Kommt und seht

Die Kinder des zweiten Schuljahres, die bei „Kommt und seht“ mitmachen, sind am Samstag, den 05. April mit ihren Familien zum Osterkerzenbasteln ins Pfarrheim Materborn eingeladen. Wir treffen uns um 15.00 Uhr und gehen dann um 17.00 Uhr gemeinsam in die Messe. Dort werden die Kerzen dann gesegnet.

Osterkerzen gestalten

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit eigene Osterkerzen zu gestalten. Am Samstag, den 05. April werden während der Eucharistiefeier um 17.00 Uhr die Kerzen für die Bastelaktion gesegnet. Diese Kerzen können dann nach der Messe und in den Folgetagen in der Kirche abgeholt werden, um sie zu Hause zu gestalten.

Fastenessen

Am 5. Fastensonntag, dem 06. April sind alle nach der Wort-Gottes-Feier um 11.00 Uhr herzlich in das Pfarrheim Materborn zum Fastenessen eingeladen. Der Erlös ist für Misereor bestimmt.

Palmzweige gesucht

Die Pfarrgemeinde freut sich, wenn Sie für Palmsonntag Palmzweige zur Verfügung stellen können. Gerne können Sie sich dazu im Pfarrbüro melden. Bitte bringen Sie zur Palmweihe an Palmsonntag möglichst auch einen eigenen Strauß mit. Vielen Dank.

Perlen des Glaubens

Unter der inspirierenden Leitung von Claudia Fischer begaben wir uns auf eine besondere Reise – auf die Suche nach den Perlen des Glaubens. Stück für Stück entdeckten wir ihre Bedeutung, ließen uns von ihnen berühren und fanden in ihnen Kraft für unseren eigenen Weg.

Doch unsere Neugier war geweckt, unser Hunger nach Erkenntnis noch nicht gestillt. So richteten wir unseren Blick auf die Frauen an der Seite von Jesus – jene, die oft im Schatten stehen, aber eine entscheidende Rolle spielten. Ihre Geschichten, ihr Glaube und ihre Hingabe haben uns tief bewegt und uns neue Perspektiven geschenkt.

Eine Reise, die mit kleinen Perlen begann, wurde zu einer Entdeckung der großen Schätze des Glaubens. (Simone Brücker)

Rückblick auf unser Lektorentreffen am 15. März 2025

Am Samstag, den 15. März 2025, fand unser Lektorentreffen unter der Leitung von Stephan Rintelen statt. Mit dabei war auch Pastor Thorsten Hendricks, der mit wertvollen Impulsen und Anregungen zur Gestaltung des Lektorendienstes beitrug. Der Lektor übernimmt in der gottesdienstlichen Feier eine besondere Aufgabe: Er trägt die Lesungen der Heiligen Schrift – mit Ausnahme des Evangeliums – vor und hilft so, das Wort Gottes in die Gemeinde zu tragen.

In geselliger Runde bei Kaffee, Tee und Kuchen tauschten wir uns über unsere Erfahrungen aus, sprachen über die Vorbereitung und den Vortrag der Lesungen und diskutierten, wie wir unseren Dienst noch bewusster und lebendiger gestalten können. Es war ein bereichernder Nachmittag, der uns inspiriert und ermutigt hat. Ein herzlicher Dank an alle, die dabei waren! (Simone Brücker)

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2025

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinde,
„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Mit diesen Worten beginnt Artikel 1 des Grundgesetzes. Jedem Menschen ist diese Würde gegeben, niemand muss sie sich verdienen, niemand kann sie verlieren. Für uns Christen gründet die Würde darin, dass Gott jeden Menschen als sein Ebenbild geschaffen hat. Sie ist Ausdruck seiner Liebe zu allen Menschen. Doch an vielen Orten dieser Welt müssen Menschen für ihre Würde kämpfen. Darauf macht uns die diesjährige Misereor-Fastenaktion aufmerksam. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ stellt sie eine tamilische Minderheit in Sri Lanka in den Mittelpunkt, deren Vorfahren in der Kolonialzeit als Teeplücker aus Indien geholt und wie Sklaven behandelt wurden. Bis heute ist ihre Lebenssituation äußerst prekär: Die meisten von ihnen sind immer noch als Plantagenarbeiter im Hochland von Sri Lanka tätig, sie werden sozial benachteiligt und politisch diskriminiert. Die Misereor-Partnerorganisation Caritas Sri Lanka verhilft ihnen zu ihren Rechten, kämpft um eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen und eröffnet ihren Kindern und Jugendlichen Bildungsmöglichkeiten. Die Würde des Menschen ist unantastbar: Lassen Sie uns gemeinsam mit Misereor und seinen Partnerorganisationen dafür sorgen, dass dieser Satz für alle Menschen Wirklichkeit wird! Setzen Sie am kommenden Sonntag bei der Misereor-Kollekte ein Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe, ganz im Sinne des Leitworts der Misereor-Fastenaktion: „Auf die Würde. Fertig. Los!“

Fulda, den 26.09.2024

Für das Bistum Münster

† Felix Genn Bischof von Münster

Verloren

Wie still es hier ist.
Kein Laut, keine Stimme –
alles verstummt.
Nur das Grunzen der Schweine,
ihren Streit an den Trögen,
den höre ich jetzt.
Und Hunger hab ich,
ganz fremd bin ich mir.
So schwach und so leer,
als wär ich nicht ich,
als wäre ich Luft.

Niemand
hat ein Wort für mich.
Ein Niemand
bin ich geworden.
Das nagt wie Hunger in meinem Leib.

Dorothee Sandherr-Klemp (zu Lk 15,1-3.11-32)
aus: Magnificat. Das Stundenbuch 03/2025, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; www.magnificat.de In:
Pfarrbriefservice.de